

Germany-Recklinghausen: Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses)

OJ S 125/2023 03/07/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

Postal address: Leibnizstraße 10

Town: Recklinghausen

NUTS code: DEA36 Recklinghausen

Postal code: 45659

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle - FB 15

E-mail: vergabestelle@lanuv.nrw.de

Telephone: +49 2361/305-3454

Fax: +49 2361/305-59855

Internet address(es):

Main address: <https://www.lanuv.nrw.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LC-HRMS

II.1.2. Main CPV code

38000000 Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses)

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW beabsichtigt die Beschaffung je eines hochauflösenden Massenspektrometrie-Systems für die HPLC an den Standorten Bonn und Duisburg. Das Gerät ist zur Überwachung von organischen Verunreinigungen wie z. B. neutral-basischen Pflanzenschutz- und -behandlungsmitteln (PSM) oder Arzneimitteln vorgesehen und muss hohen Reinheitsanforderungen genügen. Als Matrix wird in Duisburg Oberflächenwasser/Grundwasser und für Bonn gereinigtes Abwasser kommunaler Kläranlagen und Industrieabwasser untersucht.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 986 552,16 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Wuhanstraße 6 47051 Duisburg, LANUV NRW Godesberger Allee 136 53175 Bonn

II.2.4. Description of the procurement

Die zu beschaffenden Messplätze sollte jeweils ein Sciex ZenoTOF 7600 mit Agilent HPLC sein, welches die in der Leistungsbeschreibung genannten Kriterien erfüllt.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Preis / Weighting: 100

Price - Weighting: 100.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW beabsichtigte die Beschaffung je eines hochauflösenden Massenspektrometrie-Systems für die HPLC an den Standorten Bonn und Duisburg. Das Gerät ist zur Überwachung von organischen Verunreinigungen wie z. B. neutral-basischen Pflanzenschutz- und -behandlungsmitteln (PSM) oder Arzneimitteln vorgesehen und muss hohen Reinheitsanforderungen genügen. Als Matrix wird in Duisburg Oberflächenwasser/Grundwasser und für Bonn gereinigtes Abwasser kommunaler Kläranlagen und Industrieabwasser untersucht.

Die zu beschaffenden Messplätze sollte jeweils ein Sciex ZenoTOF 7600 mit Agilent HPLC sein, welches die in der Leistungsbeschreibung genannten Kriterien erfüllt.

Auf Grund der umfangreichen Marktrecherche ergab es sich, dass das o.g. System als einziges in Frage kam. Zur Markterkundung wurden mit mehreren potenziellen Bietern Gespräche geführt.

Gründe für die Entscheidung für das ZenoTOF System sind:

- Die Linear Ion Trap®-Funktion (LIT) vor dem TOF. Diese Funktion ermöglicht die Sammlung von Ionen und dadurch höhere Empfindlichkeit bei der anschließenden TOF-Messung, durch Erhöhung der Ionenausbeute. Eine solche Funktion ist bei keinem anderen Mitbewerber verfügbar. Da die Ionenausbeute in einem direkt-proportionalen Verhältnis zum Gehalt des Stoffes in der Probe steht, können auf diesem Wege niedrigere Bestimmungsgrenzen erreicht werden. Besondere Bedeutung erhält dies bei Stoffen, welche eher schlechter fragmentieren, d. h. nur wenige charakteristische Ionen ausbilden. Die Stoffe werden durch die LIT besser nachweisbar.
- Sciex ZenoTOF ist mit einer EAD-Funktion ausgestattet, welche eine Fragmentierung mit Elektronen zusätzlich zur Fragmentierung in der Quelle ermöglicht. (EAD Patent Nr: US 10.014.166 B2 [Inline Ion Reaction Device Cell and method of operation]). Eine solche Funktion ist bei keinem anderen Mitbewerber verfügbar. Die EAD-Funktion ermöglicht eine weitere gerichtete Fragmentierung von Stoffen. Das Grundprinzip der meisten Massenspektrometer ist eine kollisions-induzierte Fragmentierung (CID, collision-induced dissociation). Mittels EAD (Electron activated dissociation) wird das Spektrum der Ionisierung erweitert. Dadurch können Stoffe zur Ionisation gebracht werden, die beim CID nicht ionisieren. Die ist z. B. für Steroide gezeigt.
- Bestimmungsgrenzen wurden bei Testmessungen mit den Systemen von anderen Anbietern am Markt im Vergleich zu einem hier vorhandenen Vorgängermodell (Sciex QTOF 6600) nicht erreicht. Der gesundheitliche Vorsorgewert (GVW) bei der Umweltüberwachung beträgt 100 ng /L. Die Bestimmungsgrenze soll 30 % des GVW nicht überschreiten, d. h. die Bestimmungsgrenze sollte (sinnvoll gerundet) besser sein als 25 ng/L. Einige Stoffe haben jedoch gesetzliche Vorgaben, wie z. B. Ethinylestradiol, mit einer Bestimmungsgrenze (10 pg /L) abgeleitet aus der Umweltqualitätsnorm von 35 pg/L. Durch einen Anbieter wurden Testmessungen durchgeführt, wobei die geforderten Bestimmungsgrenzen nur durch den Einsatz einer der Analytik vorgeschalteten Online-Anreicherung erreicht werden konnten. Ziel ist jedoch eine Untersuchung per Direktinjektion, da jede Anreicherung das Spektrum der mit der Methode bestimmbaren Stoffe einschränkt.
- Da die übrigen Firmen keine eigenen Testmessungen durchführen konnten, haben wir diese von der Bundesanstalt für Gewässerkunde und dem Zweckverband Landeswasserversorgung Langenau durchführen lassen und die Ergebnisse bewertet.
- Weitere Anbieter gaben an, dass diese die geforderten Bestimmungsgrenzen nicht erreichen würden oder gaben im Rahmen der telefonischen Beratung zu verstehen, dass sie nicht teilnehmen werden, da aktuell kein ausreichender Support gewährleistet werden kann.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe AB Sciex

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

27/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: AB Sciex

Postal address: Landwehrstr. 54

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64293

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 979 997,22 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS7YY7Y1H3LRLZT

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 251-411-1691

Fax: +49 251-411-2165

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/06/2023